CHRISTUS

DOROTHEA MISSION

Gegründet 1942 durch Hans von Staden, 1905 - 1986

P.O.Box 911 – 024, 0200 Rosslyn, Südafrika



Arbeitsfelder: Südafrika, Simbabwe, Sambia, Malawi, Mosambik

1 / 2023 Mai



Joh. 4,35 "...Siehe, ich sage euch: Hebt eure Augen auf und seht die Felder, denn sie sind reif zur Ernte."





Lukas 10,2 "... Jesus sprach zu ihnen: Die Ernte ist groß, der Arbeiter aber sind wenige. Darum bittet den Herrn der Ernte, dass er Arbeiter aussende in seine Ernte."



Was unser Herz bewegt

Liebe Beterinnen und Beter, liebe Missionsfreunde!



Wir erinnern uns an die Schriftstelle, in der es heißt: "Handelt, bis ich wiederkomme..." (Lukas 19, 11-27). Mit diesen Worten beschreibt der Herr Jesus die Dringlichkeit der Ausbreitung seiner rettenden Botschaft. Während die Gemeinde Jesu auf das Kommen ihres Herrn wartet, soll unsere wichtigste Aufgabe sein, Menschen den Weg zu ihrem

Retter Jesus Christus aufzuzeigen. Wir müssen unsere "Netze" weit und tief auswerfen, um Seelen zu gewinnen. Dann wird uns der Herr, wenn er kommt, mit dem beschäftigt finden, was er uns aufgetragen hat (Markus 16,15). Auch in unserer Zeit brauchen Menschen den Herrn Jesus, um nicht ewig verloren zu gehen. Wir haben viele Möglichkeiten, die wir nutzen können, um diesen großen Auftrag des Herrn Jesus auszuführen. Es ist uns ein großes Vorrecht, von IHM in diesen Dienst der Rettung von Seelen hineingenommen zu sein.

Nach den Dezemberferien, in denen wir uns gut erholen konnten, arbeiten wir mit neugeschenkter Kraft. Alle Teams in *Südafrika, Sambia, Simbabwe, Malawi* und *Mosambik* waren zu Missionseinsätzen unterwegs. In diesen Ländern gibt es viele Gelegenheiten, das Evangelium zu verkündigen.

In dieser Ausgabe geben wir eine Zusammenfassung der Arbeit, die seit Anfang des Jahres durchgeführt wurde, sowie einen Überblick über die Mitarbeiter, die in der Dorothea Mission als Evangelisten und Evangelistinnen tätig sind. In den letzten Jahren gab es Veränderungen, denn einige Mitarbeiter sind verstorben. Andere Geschwister wurden in den Ruhestand verabschiedet. Es gab auch Mitarbeiter, die aus der Arbeit ausgeschieden sind, um auf anderen Missionsfeldern Aufgaben zu übernehmen und neue sind hinzugekommen.

Wir haben in den vergangenen Monaten zahlreiche Anfragen nach einem neuen Gebetsführer erhalten. Dieser Gebetsbrief wird Sie zu einem späteren Zeitpunkt erreichen. Deswegen nutzen wir diese Missionsnachrichten, um Ihnen die Mitarbeiter vorzustellen und danken herzlich für alle Fürbitte.

Im Herrn Jesus verbunden grüßt Sie dankbar

Joseph Nota Missionsleiter

Unser Missionsrat in Afrika

Der Missionsrat trifft alle notwendigen Entscheidungen für den Dienst in der Mission und den Ablauf der Missionsarbeit. Seine Mitglieder wurden vor einigen Monaten von den Mitarbeitern der Mission während einer Generalversammlung gewählt. Diese Wahl geschah in Übereinstimmung mit den Richtlinien des südafrikanischen Ministeriums für soziale Entwicklung, welches die Rechte und Pflichten von gemeinnützigen Organisationen regelt. Der neu gewählte Missionsrat wurde von diesem Ministerium in Südafrika bestätigt, denn dort ist die Dorothea Mission als gemeinnützige Organisation registriert. Der Missionsrat setzt sich aus den Teamleitern der Dorothea Mission in Südafrika, Sambia, Simbabwe, Malawi und Mosambik zusammen.

Gewählt wurden: Joseph Nota (Vorsitzender), Emmanuel Lungu (stellvertretender Vorsitzender), Simon Kam'mambala, Daniel Chunguane, Josè Momba und Moses Khembo. Nach dem plötzlichen Tod von Zandra Nel wählte der Missionsrat zwei Beisitzer, welche die bisherigen Aufgaben, die in den Händen von Zandra Nel lagen, übernommen haben. Wir freuen uns, Ihnen mitteilen zu können, dass Ursula Müller die neue Sekretärin des Rates und Dieter von Staden Schatzmeister sind. Dieter von Staden ist der Enkel des Missionsgründers, Hans von Staden.

Gebetsanliegen:

 Wir bitten, dass Gott den neuen Mitgliedern des Rates Weisheit und Unterscheidungsvermögen schenkt, um bei allen Entscheidungen den Willen des Herrn zu erkennen.

Südafrika – Team







Eneri Nota

Zurzeit besteht das Team nur aus zwei Mitarbeitern. Doch danken wir dem Herrn, dass wir mit Hilfe einiger ehemaliger Bibelschüler, die von Herzen be-

reit sind, sich dem Team vorübergehend für bestimmte Einsätze anzuschließen, Missionseinsätze durchführen können.

Die Mitarbeiter des Teams berichteten, dass bei der letzten Evangelisation sowohl Erwachsene als auch Kinder zum Glauben an den Herrn Jesus kamen. Das Team wurde während der meisten Einsätze gut aufgenommen und konnte an manchen Tagen vor allen versammelten Schulklassen in *Bothaville* das Evangelium predigen. In den Orten *Wesselsbron* und *Welkom* luden sie zu Freiversammlungen ein und besuchten auch Farmen. Dort trafen sie sich mit den Männern, bevor deren Arbeit begann. Später besuchten sie die Frauen in ihren Häusern. Das Team erlebte, wie Menschen verlangend waren, Gottes Wort zu hören

Von zwei Begegnungen in Bloemfontain möchten wir Ihnen berichten:

Während der Hausbesuche trafen wir auch zwei Personen, denen es gesundheitlich nicht gut ging. Trotz seines schlechten Gesundheitszustandes lud ein Mann uns in sein Haus ein. Nachdem er die rettende Botschaft vom Herrn Jesus gehört hatte, nahm dieser Mann Jesus Christus als seinen Sünderheiland an, und es wurde gleich sichtbar, wie ihn die Freude des Herrn erfüllte. Am nächsten Tag erzählte er dem Team, dass er wie ein Baby geschlafen hätte und lobte Gott für seine Errettung. Das Team sah, dass seine Wohnung sehr schmutzig war. So putzten sie ihm das Haus, wuschen seine Kleidung und brachten ihm das notwendige Essen. Als sie einige Zeit später seine Tochter mit ihrem Freund trafen, nahmen auch diese beiden jungen Menschen Jesus als ihren Herrn an.

Die zweite Begegnung war mit einer Frau, die zu der Gemeinde gehörte, die das Team eingeladen hatte. Vor einiger Zeit hatte sie einen Schlaganfall bekommen und war nicht mehr in der Lage, ihre Hand zu benutzen. Aber nachdem sie das Evangelium gehört hatte, konnte sie ihre Hand erheben und den Herrn für ihre Errettung loben, die er ihr geschenkt hatte.

Gebetsanliegen

- Wir bitten den Herrn um neue Mitarbeiter für das Südafrika-Team.
- Wir bitten, dass die neuen Gläubigen in der Erkenntnis des Herrn wachsen und geistlich gefestigte Jünger Jesu werden.
- Für geistlich fruchtbare Einsätze und gute Beziehungen zu Gemeinden und Organisationen sowie als Brüder und Schwestern untereinander.
- Dass Traktate und Bibelkorrespondenzkurse, die während der Evangelisationen verteilt werden, geistliche Frucht bringen.

Radiostudio und Missionsdruckerei



Robbie u. Dolly Banda

Radiosendungen: Wir nehmen im Radiostudio evangelistische Botschaften in der Shangaan- und Chichewa-Sprache auf. Diese Predigten werden durch Trans World Radio gesendet. In Swasiland und in Malawi werden diese Botschaften durch einen UKW-Sender ausgestrahlt. So gelangt das

Evangelium in viele Häuser und zu großen Farmen und wo auch immer Menschen in der Lage sind, das Radio einzuschalten. Die Verkündigung durch das Radio ist ein wirkungsvoller Dienst, um auch Menschen an weit entfernten Orten mit dem Evangelium zu erreichen.

Gebetsanliegen

- Möge der Herr den Pastoren und Predigern, deren Botschaften im Radiostudio aufgenommen werden, vom Heiligen Geist geleitet, vollmächtige Verkündigung schenken.
- Wir erbitten, dass ein klarer Empfang dieser christlichen Sendungen möglich ist und keine Störungen auftreten.
- Möge der Herr auch neue Hörer für diese Sendungen schenken.
 - Wir bitten, dass der technische Standard im Radiostudio so erneuert werden kann, dass die Anforderungen für eine anschließende Ausstrahlung gewährleistet bleiben.

Geistliche Literatur und Traktatdienst

Das gedruckte Wort Gottes nutzen wir, damit das Evangelium zu den Menschen kommt. Wir drucken evangelistische Traktate in den Sprachen der jeweiligen Länder, in denen wir tätig sind. Es sind die Sprachen: Afrikaans, Shangaan, Chichewa, Chi-Shona, Portugiesisch, isiZulu, Sepedi, Chi-Venda, Sesotho, isi Xhosa, Setswana. Traktate sind die stillen Träger des Evangeliums. Sie können gelesen werden, wenn der Mensch es wünscht und wenn er Zeit hat. Sie bewegen das Herz, wenn eine Person offen ist, Gottes Stimme zu hören. Bitte beten Sie für die Leser der Traktate. Der Heilige Geist kann und wird Herzen zu einer Umkehr zu Jesus Christus bewegen.

- Wir bitten den Herrn, dass diese geistliche Literatur die Herzen der Leser bewegt und verändert.
- Dass die notwendige Wartung von Druck- und Falzmaschinen durchgeführt werden kann und neue Traktate geschrieben werden können.
- Dass wir diese Schriften auch in das Internet stellen können, um sie einem größeren Publikum zugänglich zu machen.

Bibelkorrespondenzkurse

Diese Bibelkurse enthalten alle grundlegenden Lektionen des Wortes Gottes. Sie sind nicht dazu gedacht, eine biblische Ausbildung zu ersetzen oder eine Person für den geistlichen Dienst zu qualifizieren. Jedoch sind sie eine grundlegende geistliche Nahrung für die zum Glauben an den Herrn Jesus gekommenen Menschen. Dieses Material kann auch in Hauskreisen und Bibelgruppen verwendet werden. Ebenso kommen diese Kurse in Gefängnissen zum Einsatz. Da die Häftlinge im Tagesablauf viel ungenützte Zeit haben und oft auch keine geistliche Wegweisung bekommen, kann ihnen solch ein Kurs Licht aus Gottes Wort bringen. So mancher Häftling bezeugt, wie solch ein Bibelkurs seinem Leben eine geistliche Wende brachte.

<u>Gebetsanliegen</u>

- Dass diese Kurse auch als Online-Versionen in das Internet gestellt werden können. Wir bitten den Herrn um Menschen, die das geistliche Interesse haben, diese Kurse durchzuarbeiten.
- Oft kommt es bei der postalischen Zustellung von Briefen zu Schwierigkeiten und großer zeitlicher Verzögerung. Wir erbitten auch hier die Hilfe des Herrn.

Verwaltung



Die Verwaltung umfasst die Kommunikation mit Fürbittern und Spendern. Dies geschieht über E-Mail, WhatsApp-Nachrichten, Telefon und Briefe.

• Lassen Sie uns darum beten, dass wir mit allen unseren Missionsfreunden in guter geistlicher Verbindung bleiben.

Marina Gerber

Buchhaltung

Unsere Buchhalterinnen in Teilzeit sind Naudeen Bonthuys und Drienie Calitz

Instandhaltung und Hausmeisterarbeiten





Willem Gerber und Timothy Mdluli sind für das Gelände und die Instandhaltung der Gebäude verantwortlich. Bitte beten Sie um Gottes Bewahrung bei allen Arbeiten.

Willem Gerber

TimothyMdluli

Ehemalige Mitarbeiter: Frau Letitia Louw, Prof. Paul & Marita von Staden, Drienie Calitz, Betty Caplin, Phillip Kapueja, Ezekiel & Magdalene Masina, Sophie Motsepe, Paulina Ntuli, Isa Scheepers, Martha Khanyile, Kosie van Rensburg, Deborah Maponya.

Sambia-Team



Emmanuel u. Phöbe Lungu



Jonas u. Mary Lungu



Memory Njobvu

Kurz nach den Gebetstagen im Januar hatte das Team Gelegenheit, in Lusaka zu Missionsdiensten einzuladen. Sie hielten Seminare in Lusaka West und im Distrikt Chibombo und predigten das Evangelium in Kabanana. Ein Herr P. kam zur Seelsorge. Er bekannte: "Ich bin mein Leben und Tun so leid. Ich bin ein Trinker und ein Dieb und kann mich nicht richtig um meine Familie kümmern." Gottes Wort schenkte eine deutliche Veränderung in seinem Leben, als er sich Jesus Christus anvertraute.

- Wir erbitten Frieden f

 ür das Land Sambia.
- Wir vertrauen dem Herrn unseren Dienst unter Kindern (Bibelclub) an, und erbitten, dass Kinder ihr Herz und Leben dem Herrn Jesus öffnen.
- Möge Gottes Geist unser Leben so bewegen, dass wir in den geplanten Einsätzen die Botschaft von Jesus recht weitergeben können.
- Wir erbitten vom Herrn die notwendigen technischen Geräte, die zur Durchführung unseres Dienstes nötig sind.

Malawi-Team







Fatsani u. Kettie Kantwanje

Wegen der schweren Regenfälle und dem starken Sturm konnten wir einen geplanten Missionseinsatz in dem Ort Nsanje im Süden des Landes nicht durchführen. Dieser Zyklon (Wirbelsturm) war der bisher schlimmste in der Geschichte Malawis. 600 Menschen starben, und es gibt viele Menschen, die noch vermisst werden. Auch ein Gemeindeleiter und seine ganze Familie starben. Viele Menschen wurden obdachlos, weil ihre Häuser sowie die Strom- und Wasserversorgung zerstört oder von den Wassermassen weggespült wurden.

<u>Gebetsanliegen</u>

- Beten Sie bitte für die Menschen in Malawi, die versuchen, sich von den Auswirkungen des schweren Zyklons zu erholen und ein neues Leben zu beginnen.
- Es gibt jetzt auch ein zunehmendes Problem mit Cholera.
- Nach den schweren Überschwemmungen in den vergangenen Wochen kam es auch zu einer Nahrungsmittelknappheit.

Ehemalige Mitarbeiter

Venecia Naminzinga, George und Ethel Saiti

8

Simbabwe-Team



Simon u. Gertrude Kam`mambale



Lukas u. Sarudzayi Banda



Albert u. Jane Jambaya



Themba u. Jeni Tembo



Bridget Mupfigo



Diana Panje



Sheperd u. Jerina Mudzingwa

Herr R. wurde im islamischen Glauben erzogen. Als Teenager kehrte er sich von dieser Religion ab und besuchte eine Bibelschule. Er hatte jedoch nie die Gelegenheit, sein Studium abzuschließen, da er von der damaligen Smith-Regierung (in den 60er und 70er Jahre des vergangenen Jahrhunderts) als Soldat einberufen wurde. Durch die Gnade Gottes überlebte den Krieg. Die Leute nennen ihn Pastor, weil er bezeugt, dass die Liebe Gottes ihn am Leben erhielt. Nach einem langen Gespräch wurde es aber deutlich, dass dieser Mann kein Kind Gottes war. Jetzt aber öffnete ihm die Liebe Gottes das Herz, und er erkannte den Weg der Erlösung durch Jesus Christus.

- Wir beten für einen friedlichen Ausgang der Wahlen im Juli-August.
- Möge der Herr die geplanten Einsätze segnen.
- Wir erbitten Gottes Gnade für die Fertigstellung der Mauer um die Missionsstation Soteria, die notwendigen äußeren Schutz bringen soll.
- Wir stehen besonders im Gebet für die Kinderevangelisation (Bibelclub).

Ehemalige Mitarbeiter

Eneriti Muguti, Gibson Ndanda, Enereti Sande, Margaret Nkholo.

MOSAMBIK

Chokwe- Team





Daniel u. Rita Chunguane

Paulo u. Sandra Mabunda



Der Apostel Paulus schrieb: "Ich bin allen alles geworden, damit ich auf alle Weise etliche errette" (1. Kor 9,22). Die Evangelisten nutzen alle möglichen Wege, um Menschen mit dem Evangelium zu erreichen. Auch Gemeindepastoren wurden über die Medien erreicht, die zwar vom Herrn Jesus

Samusoni u. Rebecca Chicongue gehört haben, ihn aber nicht als persönlichen Retter kennen. Einige von ihnen bezeugten, dass sich ihr Leben und auch ihre Verkündigung nach ihrer Hinwendung zu Jesus ganz verändert hätte.

Tete-Team



Ein junger Mann kam zur Seelsorge und bat um Hilfe. Er hatte seine Gemeinde verlassen, nachdem er mit einer Frau zusammenlebte, sie aber nicht heiratete. Das Paar hat jetzt 3 Kinder. In diesem seelsorgerlichen Gespräch erkannte er, dass er den Herrn Jesus als seinen Retter und Herrn benötigte. So

Jose` u. Lucia Momba vertraute er sein Leben dem Herrn an. Jetzt, da er gläubig ist, erkannte er, dass auch seine Eltern noch nicht im Glauben an den Herrn Jesus leben. Er bat um Fürbitte.

Gebetsanliegen

- Beten Sie bitte für die geplanten Einsätze und Seminare für Gemeindeleiter in *Machaila* und *Chokwe*, *Massangena* und *Macia*.
- Wir erbitten Gottes Gnade für evangelistische Einsätze in unerreichten Gebieten von Mosambik.
- Um Gottes Segen für den missionarischen Dienst an Kindern (Bibelclub) in Chokwe.
- Wir bitten um den gesellschaftlichen Frieden in der nördlichen Provinz Cabo Delgado.
- Für die Menschen, die das Evangelium gehört haben. Möge Gottes Wort Menschen zu einer Hinwendung zu Jesus bewegen.
- Wir beten um Weisheit vom Herrn für alle seelsorgerlichen Gespräche.

Vertretungen im Vereinigten Königreich und Deutschland

...........



John u. Gwyneth Symons



Waldemar u. Christel Achenbach

- Wir stehen in der Fürbitte für John und Gwyneth Symons, die auf Teilzeitbasis arbeiten und die Mission im Vereinigten Königreich vertreten. Ihr Aufgabengebiete sind Verwaltungsaufgaben, Schriftverkehr und Buchführung usw. Neben dieser Aufgabe stehen sie noch im geistlichen Dienst unter Einwanderern.
- Waldemar Achenbach ist der Repräsentant der Mission in Deutschland und der Schweiz und arbeitet ebenfalls auf Teilzeitbasis. Auch er ist für die administrativen Aufgaben zuständig.
- Daneben wird er zu Diensten in Bibelstunden, Gottesdiensten und der Vorstellung der Missionsarbeit eingeladen.
- Beten Sie bitte, dass jüngere Menschen zur richtigen Zeit die Nachfolge der derzeitigen Vertreter übernehmen.



Liebe Missionsfreunde und Beter,

im kommenden August wird Missionsleiter Joseph Nota und seine Frau Eneti zum Reisedienst nach Deutschland kommen. Wir werden Ende Juli an der diesjährigen Allianzkonferenz in Bad Blankenburg teilnehmen. Anschließend ist das Ehepaar Nota bereit, in Gemeinden und Gruppen über die Missionsarbeit im südlichen Afrika zu informieren. Wir freuen uns, wenn Sie wegen einem Termin im Missionshaus in Deutschland anfragen. Am 20. August, 14.00 Uhr, laden wir zu unserem Missionsfest in das Dorfgemeinschaftshaus nach 35080 Bad Endbach/Dernbach ein.

Seien Sie herzlich gegrüßt. Der treue Herr segne und bewahre Sie. Ihr

Raldimen Henback

DOROTHEA Mission Südafrika e.V. – Vertretung in Deutschland: Waldemar Achenbach Dernbacher Str. 6, 35080 Bad Endbach, Telefon: 02776-458

Sparkasse Marburg-Biedenkopf:

IBAN: DE91 5335 0000 0164 0104 90 - **BIC:** HELADEF1MAR

Postgiroamt Hannover: IBAN: DE86 2501 0030 0150 5893 03 - BIC: PBNKDEFF